

HOLUX **GM-251** Serie

PDA Navigator

GM-251: für Palm 500/505/515, IBM C500/C505/C515

Benutzerhandbuch

Stand: 01. Nov. 2001

HOLUX Technology Inc.

Vielen Dank!

Danke, daß Sie sich für den **HOLUX** GM-251 PDA GPS-Empfänger als Ihren persönlichen Navigator gewählt haben. Wir hoffen, daß er Ihnen eine lange Zeit über hilfreich sein wird.

Garantie

Wir garantieren, daß die **GM-251** GPS Empfänger für die Dauer von zwei Jahren ab dem Kaufdatum frei von Material- und Funktionsfehlern ist. Jede Störung dieses Produkts, die innerhalb dieses Zeitraums unter normalen Betriebsbedingungen auftritt, wird kostenlos behoben. Weitere Angaben hierzu finden Sie in der Garantiekarte in der Packung.

Sollten Sie Fragen zur Bedienung, Funktionsweise oder mechanischen Ausführung haben, setzen Sie sich bitte jederzeit mit uns in Verbindung.

Holux Vertrieb Deutschland

o. j. imports, S. Schwalbe

E-Mail: ohjay@t-online.de

Web: www.holux-gps.de

Inhaltsübersicht

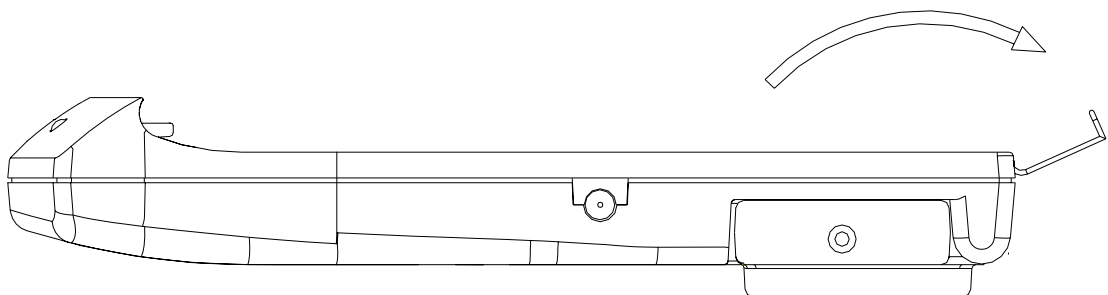
| | | |
|------------------|--------------------------------|----------|
| Kapitel 1 | Leistungsmerkmale | 4 |
| Kapitel 2 | Installation | 4 |
| Kapitel 3 | Erste Schritte | 6 |
| Kapitel 4 | Zubehör | 7 |
| Kapitel 5 | Spezifikation | 8 |

Kapitel 1. Leistungsmerkmale

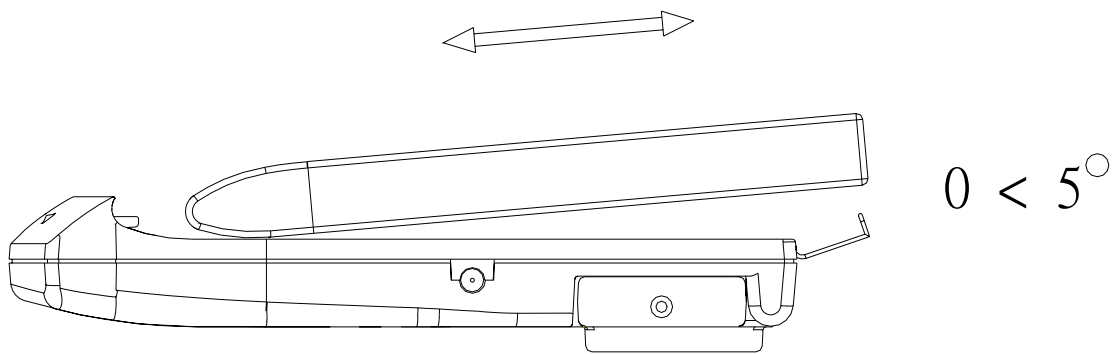
- Anschluß an Palm M500/M505/M515, IBM Workpad C3/C500/C505/C515 PDA Navigationsanwendung.
- 12 parallele Kanäle für eine schnelle Ortung und Auswertung von Satelliten.
- Eingebaute aktive Antenne.
- Eingebauter WAAS & EGNOS Demodulator.
- Niedriger Stromverbrauch.
- Li-Ion Sicherheitsbatterie für eine kurze Zeitspanne bis zur ersten Positionsbestimmung (Time to First Fix = TTFF).
- Unterstützung von NMEA0183 V2.2 Datenübertragungsprotokoll.
- Erweiterter Algorithmus bietet eine höhere Navigationsleistung in Stadt-, Schlucht- und Waldumgebungen.

Kapitel 2. Installation

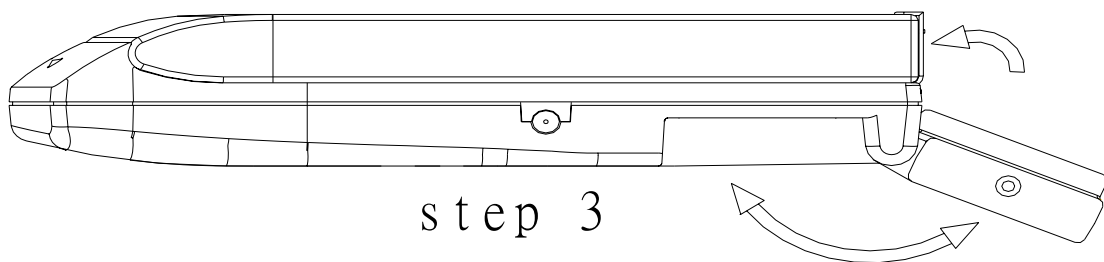
Wenn der bezeichnete PDA an den GM-251 angeschlossen oder von ihm gelöst wird, vergewissern Sie sich bitte, daß die Befestigungsfeder nach außen gezogen (step 1) und der PDA richtig auf die bzw. aus der Empfängerseite aufgesetzt bzw. gezogen wird (step 2), um die Verbindungsstücke optimal anzuschließen bzw. lösen zu können. Anschließend kann die Befestigungsfeder losgelassen werden (step 3). Andernfalls können sowohl die Verbindungsstücke des PDA, als auch des GM-251 ernsthaft beschädigt werden.



step 1



step 2



step 3

Kapitel 3. Erste Schritte

- A. Der GM-251 agiert als ein GPS Empfänger und kann nur dann in Betrieb genommen werden, wenn:
- 251 richtig an den Palm M500/505/515 oder IBM Workpad C500/C505/C515 angeschlossen ist.
 - E-Map oder Navigationssoftware in den PDA heruntergeladen wurde.
- B. Umgebung und Antennenposition
- (i) Im Freien ohne Schatten
 - (ii) Vergewissern Sie sich, daß die Faltantenne parallel zum Untergrund und mit der Stirnseite zum Himmel aufgebaut ist.

C. Stromversorgung

Verwenden Sie die externe Stromversorgung, wenn sich entweder keine Batterien oder 3 wiederaufladbare AAA-Batterien in der Kassette befinden. Schließen Sie die externe Stromversorgung nicht an, wenn sich nicht wiederaufladbare Batterien in der Kassette befinden, andernfalls können die Batterien undicht werden und die Einheit beschädigen.

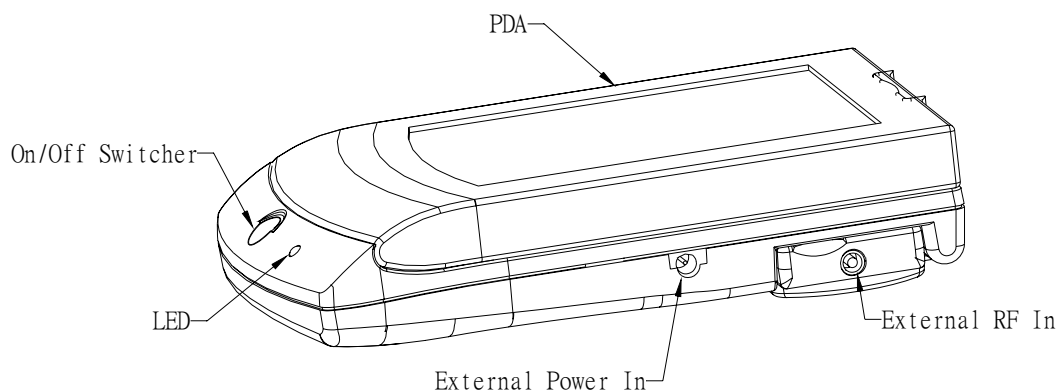
Achtung: Die externe Stromversorgung versorgt GM-251, wiederaufladbare Akku-Batterie und PDA.

D. LED Funktionen:

An: Schalter 1 Sekunde lang gedrückt halten, LED geht an, GM-251 beginnt mit der Signalsuche.

Aus: Schalter 0,5 Sekunde lang gedrückt halten, LED geht aus, GM-251 schaltet sich aus.

Blinken: GPS Signal wird erkannt.



| | | |
|-------------------|---|-----------------------------|
| On/Off Switcher | = | An/Aus Schalter |
| External Power In | = | Eingang externe Stromzufuhr |
| External RF In | = | Eingang für Aktive-Antenne |

Kapitel 4. Zubehör

(1) Aktive Antenne mit Verlängerungskabel (A-10003 w/2M Kabel)

Zum Empfang des Satellitensignals wird eine aktive Antenne so montiert, daß eine Schönwettersicht und ein besserer Signalempfang ermöglicht wird.

Stark getönte Windschutzscheiben können den Signalempfang beeinträchtigen. Voraussetzung für einen guten Empfang ist in diesem Fall eine aktive Antenne mit Verlängerungskabel. Stecken Sie den MCX Stecker der aktiven Antenne in den externen Antenneneingang. Für eine Schönwettersicht muß die Antenne an der Windschutzscheibe oder auf dem Wagendach montiert werden.

(2) Antennenadapter / Ladekabel (A-10006)

Versorgungsstrom für GM-251, wiederaufladbare Batterien und PDA

(3) Batterien (A-100B01)

Zwei Sets A-100B01 mit 4 AAA Alkali-Batterien.

Kapitel 5. Spezifikation

| | |
|--|---|
| Blitzstart | < 3 Sek. (bei < 25 Minuten Zeitintervall). |
| Heißstart | ≅8 Sek. |
| Warmstart | ≅38 Sek. |
| Kaltstart | ≅48 Sek. |
| Genauigkeit der Sattelitenauswertungszeit | 100 ms |
| Kanäle | 12 |
| Positionsgenauigkeit | Ca. 10m CEP ohne SA (Selective Availability) |
| Empfänger | L1, C/A Code |
| NMEA Ausgangsprotokoll | NMEA 0183 V2.2, 4800, 8, N, 1 |
| NMEA Ausgangsformat | GPGGA, GPGSA, GPGSV, GPRMC |
| Maximale Höhe | < 60.000 Fuß (18.288 m) |
| Höchstgeschwindigkeit | < 700 Knoten (ca. 1296 km/h) |
| Max. Update Rate | 1 Hz |
| Antennentyp | Eingebaute aktive Faltantenne Externe Antennenschnittstelle (MCX Stecker) |
| Abmessungen | ca. 2,49 * 8,43 * 16,99 cm |
| Gewicht ohne Batterien | 90 g +/- 10 g |
| Energieeinsparung | Kleinstrom aktiviert Standard 30% Betriebszyklus |
| Batterie | Bis zu 6 Stunden Dauerbetrieb mit 3 AAA Alkali-Batterien. Eingang für externe Stromquelle. |
| LED | An/Aus und Navigations-Update Anzeige |
| An/Aus | Druckknopf = Schalter |
| Betriebstemperatur | -15 °C bis +60 °C |
| Lagertemperatur | -20 °C bis +85 °C |
| Betriebsfeuchte | ≅95%, nicht kondensierend |

Änderungen in der Spezifikation vorbehalten.